

EMIKO® HorseCare Stallreiniger: Richtig anwenden, nicht nur im Stall

Der EMIKO® HorseCare Stallreiniger ist ein vielseitiges Produkt, dessen Einsatzmöglichkeiten in der Praxis über die rein mikrobielle Hygiene im Stall hinausgehen. Wer sich den Stallreiniger kauft, profitiert daher nicht nur von dem Wissen, wie er im Stall richtig angewendet wird, sondern auch davon, für welche anderen Bereiche rund um den Stall und die Reitanlage er wie eingesetzt werden kann. Holen Sie sich in diesem Beitrag eine Fülle von zusätzlichen Tipps und Infos zu unserem beliebten EMIKO® HorseCare Stallreiniger.

Grundsätzliche Wirkung: Schutz für Atemwege, Haut & Hufe sowie weniger Fliegen

Der Stallreiniger mit EM Effektive Mikroorganismen® wird zur mikrobiellen Reinigung von allen Oberflächen, der Einstreu im Stall und umliegenden Stallbereichen verwendet. Durch aktive Milieusteuering – bei regelmäßiger und ausreichender Anwendung – werden Fäulnis und degenerative Prozesse verhindert. So werden u. a. Materialien geschützt und bleiben länger funktionsfähig.

Was jedoch **im Stall von viel größerer Bedeutung ist, denn es schützt das Wohlbefinden des Pferdes:**

In der Einstreu werden Urin und Kot durch Mikroorganismen abgebaut. Ein unangenehmes Abbauprodukt ist Ammoniak, dessen beißender Geruch dem Atmungsapparat des Pferdes empfindlich schaden kann. Zusammen mit Feuchtigkeit entsteht aus dem Ammoniakgas eine Lauge, die nicht nur das Lungengewebe angreift, sondern auch das Hufhorn, das Hautmilieu im Kronrandbereich oder bei Kontakt an anderen Hautstellen.

Lösung: Der Stallreiniger verhindert die Entstehung von Ammoniak, weil EM® die Vermehrung fäulniserregender Mikroorganismen unterbinden und eine schnelle Rotte ohne Ammoniak fördern.

Warum mit dem Stallreiniger das Fliegenaufkommen begrenzt werden kann, lesen Sie im nächsten Abschnitt.

HorseCare Stallreiniger-Anwendung im Sommerhalbjahr

Im Sommerhalbjahr lautet die Hauptmotivation den Stallreiniger einzusetzen: weniger Fliegen. Und dabei schlägt man im wahrsten Sinne „zwei Fliegen mit einer Klappe“, denn weniger Fliegen setzt das Fehlen bzw. nur eine geringe Geruchsbelastung voraus, die von den Pferden selbst (EMIKO® HorseCare Fellkur anwenden) und dem Stall ausgehen.

Fliegen fühlen sich bei konsequentem Stallreinger-Einsatz weniger angezogen und ihre Larven, die sich von faulender organischer Materie ernähren, finden kein Futter mehr und gehen ein. Es kommen also grundsätzlich weniger Fliegen zum Stall und die, die da sind, haben weniger bis keine Nachkommen.

Detaillierte Infos können Sie auch im Beitrag „EM[®] gegen Fliegen im Pferdestall“ nachlesen.

Die Anwendung des Stallreinigers erfolgt vom späten Frühjahr bis einschließlich frühen Herbst folgendermaßen: Zunächst wird das komplette Aussprühen des Stalles je nach Haltungsform nur etwa einmal die Woche bis alle 14 Tage nötig sein. **Je wärmer es wird, umso wohler fühlen sich Fliegen und umso besser können sich fäulnisbildende Bakterien vermehren.** Das heißt, der Stallreinger muss entsprechend häufiger versprüht werden – ja nach Haltungsform bis zu täglich.

Bei der Entscheidung, ob häufiger gesprüht werden muss, wird Sie stets Ihre Nase leiten: Riecht es im Stall und drum herum neutral bis leicht pferdetypisch, ist alles ok. Steigt Ihnen beim Betreten des Stalles oder des Hofes / der Stallanlage jedoch bereits ein Anflug negativer Gerüche in die Nase, muss dringend gesprüht werden. Sinken die Temperaturen im Spätsommer wieder, kann wieder seltener gesprüht werden.

HorseCare Stallreinger-Anwendung im Winterhalbjahr

Vom späten Herbst bis einschließlich frühen Frühjahr kann insbesondere für Pferde in (zeitweise) wenig belüfteten Ställen eine enorme Steigerung des Wohlbefindens erreicht werden, wenn der beißende Ammoniakgestank ausbleibt. Unseren Erfahrungen aus der Praxis nach liegen die addierten Kosten für den Stallreinger am Ende des Winters bei weitem unter den Kosten für die Therapie hustender und leistungsgeschwächter Tiere.

Die Anwendung des Stallreinigers erfolgt im Außenbereich des Stalles (z. B. bei Paddockboxen) nur an frostfreien Tagen. Im Stall kann der Stallboden in der Box auch an Frosttagen besprüht werden, denn hier sind selten Minusgrade zu messen.

Die grundsätzliche Anwendung des Stallreinigers erfolgt wöchentlich bis alle 14 Tage, je nach Bedarf und Haltungssystem. Tiefstreuställe, bzw. Ställe, die nicht täglich von Kot und Urin befreit werden können, bedürfen einer intensiven Milieusteuerung durch EM[®], damit sich nur sehr wenig bis kein Ammoniak bilden kann. Sind die Tiere im Winter den Großteil des Tages im Stall, wird der Stallreinger häufiger zu versprühen sein. Auch im Winter wird Sie Ihre Nase entsprechend leiten, wann Sie zum Sprühgerät (z. B. Drucksprühgerät) mit dem Stallreinger greifen müssen.

WICHTIG: Immer, wenn es im Stall und unmittelbar drum herum stinkt, war es zu wenig EM[®] (EMIKO[®] HorseCare Stallreinger) und/oder das Sprühintervall muss verkürzt werden!

Weitere Einsatzgebiete für den EMIKO® HorseCare Stallreiniger

Reinigung von Trog und Tränke: Speichel- und Futterreste werden verstoffwechselt, dienen nicht länger als Brutstätte negativer Keime

→ mind. 1x monatlich auf der sichtbar sauberen Fläche pur anwenden; wöchentlich im Rahmen des Stallaussprühens in Verdünnung 1:10, ggf. zuvor grobe Verunreinigungen entfernen

Pferdeanhänger / -transporter: Kot- und Uringeruch beseitigen, hartnäckigen Schmutz lösen, Wohlbefinden während des Transports verbessern

→ nach der Benutzung besenreinen Anhänger / Transporter mit 1:10-Verdünnung komplett aussprühen; ca. 2 Std. vor einer Reinigung mit einem Hochdruckreiniger zum Lösen von Verschmutzungen großzügig einsprühen, nach der Reinigung getrocknete Flächen erneut einsprühen

Stallgasse: Binden von Staub, Schutz der Oberfläche (Poren z. B. von Betonflächen setzen sich nicht zu und werden ggf. rutschig), entfernen von Flecken

→ wöchentliche Anwendung im Rahmen des Sprühens in allen Boxen / im Stall; Flecken ggf. mehrfach in geringer Verdünnung behandeln

Metalle: z. B. Tröge, Gitterstäbe, Verriegelungen bleiben sauber, ansehlicher und funktionstüchtiger

→ gezielte Behandlung im Rahmen der halbjährlichen Grundreinigung des Stalles, darüber hinaus gelegentlich im Rahmen der wöchentlichen Anwendung im Stall mit einnebeln

Fenster & Spiegel: organische Ablagerungen (z. B. Fliegendreck) werden gelöst, Oberflächen werden mit EM® besiedelt und bleiben länger sauber (z. B. wird Staub bis zu einem gewissen Grad verstoffwechselt, werden die Flächen regelmäßig mit EM® gereinigt)

→ Fenster/Spiegel mit 1:10 Verdünnung einsprühen, etwas einwirken lassen (ggf. nachsprühen) und mit trockenem Tuch nachwischen; bei sehr verschmutzten Oberflächen zunächst mit feuchtem Tuch Verunreinigungen aufnehmen

Fazit

Der EMIKO® HorseCare Stallreiniger ist ein verlässliches EM®-Produkt, das im Stall vor schlechten Gerüchen (Ammoniak) schützt und ein übermäßiges Fliegenaufkommen verhindert. Die mikrobielle Milieusteuerung durch EM® kann sich das ganz Jahr über entsprechend positiv auf das Wohlbefinden des Pferdes auswirken. Die Anwendung des natürlichen Produktes ist einfach und sicher, es wird lediglich ein Sprühgerät benötigt. Zusätzliche Anwendungsbereiche, wie die Benutzung für Pferdeanhänger / Transporter, die Reinigung von Fenstern und Spiegeln oder der Schutz verschiedener Materialien vor frühzeitigem Verschleiß, machen den



Stallreiniger sehr vielseitig, was den Wert für alle Pferdebesitzer und Stallbetreiber erhöht.



DE-ÖKO-006



EMIKO® Handelsgesellschaft mbH
Mühlgrabenstraße 13
D-53340 Meckenheim
Geschäftsführer: Christoph Timmerarens

Tel.: +49 (0)2225 95595-0
info@emiko.de
www.emiko.de · www.emiko.de/shop

Dieser Text ist Eigentum der EMIKO® Handelsgesellschaft mbH und darf nicht ohne ausdrückliche Genehmigung in Teilen oder vollständig kopiert, vervielfältigt oder kommerziell genutzt werden.